BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. I Donrather Str. 44 I 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de I www.liw-ev.de

Der Nationalpark Sächsische Schweiz (Elbsandsteingebirge): Ist das schon Wildnis?!

Bildungsurlaub/Bildungszeit

Bizarre Felsen – wilde Schluchten

Etwa 30 km südöstlich von Dresden wurde im Jahre 1990 der Nationalpark Sächsische Schweiz gegründet und 2000 durch den Nationalpark Böhmische Schweiz (Ceské Svýcarsko) auf tschechischer Seite ergänzt. Gemeinsam mit den Landschaftsschutzgebieten Sächsische Schweiz und Labské pískovce bilden sie die Nationalparkregion „Elbsandsteingebirge“. Besonders in der unwirtlichen, wenig besiedelten und ungestörten Grenzregion wurde die Chance ergriffen, ein einzigartiges und faszinierendes Stück Natur „Natur sein zu lassen“. So ist hier eine Wildnis entstanden, die dem Betrachter eine Idee davon vermittelt, wie eine unberührte und ungestörte Natur sich entwickelt und was es bedeutet, wenn der Fachmann von „Prozessschutz“ spricht.

Ein besonderes Augenmerk soll auf die sozio-ökonomischen Zusammenhänge gelegt werden. Weltweit sind wichtige Naturlandschaften durch menschliche Aktivitäten auseinandergerissen worden und somit ist ihr Schutz bzw. ihre Nutzung überaus wichtig. Da die Natur sich aber nicht an menschengemachte Grenzen hält, sondern in der heutigen Zeit auf jedes Refugium und jeden übrig gebliebenen Lebensraum angewiesen ist, sind Schutzgebiete eine besonders begrüßenswerte, wenn auch politisch komplizierte Maßnahme.

Im Elbsandsteingebirge sind neben vielen anderen seltenen Tierarten Uhu, Wanderfalke, Fischotter und Luchs Tiere, die von der Naturschutzarbeit profitieren.

Was uns… Anlass zur Hoffnung geben kann, das ist… die wunderbare Selbstbehauptung der Natur. Lassen wir sie darin gewähren, zumindest hier und da eine Landschaft hervorzubringen, die ihr entspricht; die Naturlandschaft. Man kann sie auch Wildnis nennen.“ (Siegfried Lenz)

Seminar Nr.:	862326 (A) 865426 (B) 868126 (C)
Termine:	07.06.-12.06.2026 (A) 05.07.-10.07.2026 (B) 02.08.-07.08.2026 (C) Sonntag, 18.00 Uhr – Freitag, ca. 14.00 Uhr
Ort:	Bad Schandau
Preis:	860,- € (Ü/VP) EZ-Zuschlag: ab 37,50 € insg. (s. „Organisatorisches“)
Dozent:	Björn Jansen

Björn Jansen (Jhrg. 1977) ist Geograph (Mag.) und Reiseleiter mit umfangreicher Erfahrung. Er lebt in Dresden und kennt sich im benachbarten Elbsandsteingebirge gut aus.

Teilnehmendenzahl: 10 – 20

Leistungen: Durchführung des Seminars, Übernachtung mit 5 x Frühstück, 5 x kleines Lunchpaket (selbst geschmierte Brötchen), 5 x 2-Gänge-Menü, seminarbegleitende Unterlagen, Kosten für Aktivitäten während des Seminars, Vorträge von Dozenten, Versicherung

Nicht im Preis enthalten: Anreise, Getränke

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

Bei den Exkursionen bewegen wir uns u.a. auf schmalen, von Wurzeln und Felsen durchzogenen Wanderwegen und werden pro Tag zum Teil viele Höhenmeter überwinden. **Sie sind somit leider nicht geeignet für Personen mit Erkrankungen von Herz, Kreislauf, Atmungs- und Bewegungsorganen (v.a. Knie).** Des Weiteren führen die Exkursionen z.T. an Felskanten entlang. Eine **gute körperliche Konstitution, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit** ist bei den Exkursionen deshalb eine wichtige Voraussetzung. Bitte beachten Sie, dass unbedingt festes Schuhwerk (hohe Wanderschuhe) getragen werden sollten.

Das Programm

Das Programm findet in den Seminarräumen (Vorträge, Diskussionen, Gruppenarbeit etc.) und während der Exkursionen statt. Seminarinhalte sind unter anderem:

- Die Zusammenarbeit zwischen dem Nationalpark Sächsische Schweiz und anderen Akteuren in der Region
- Sozioökonomische und ökologische Besonderheiten der Elbsandsteinregion
- Das Nationalparkprogramm mit der touristischen Erschließung und Besucherlenkung
- Veranschaulichung der Begriffe „Prozessschutz“ und „Wildnis“
- Seltene Tierarten

Bitte beachten Sie: Das Seminar dient der politischen Bildung (Bildungsurlaub) und ist kein touristisches Programm.

Exkursionen

Die mehrstündigen Exkursionen erfolgen meist **zu Fuß**. Geplant sind unter anderem die Besichtigung der Bastei sowie anderer exponierter Felstürme und Aussichtsorte.

Bei Gesprächen mit Einheimischen sowie Nationalpark-Mitarbeitern werden Sie umfassend über die Besonderheiten der Region informiert.

Die Exkursionen finden teilweise auch außerhalb der offiziellen Seminarzeiten in der Freizeit der Teilnehmenden statt.

Organisatorisches

Unterbringung: Sie sind in der wunderschön gelegenen Gaststätte und Pension „Schrammsteinbaude“ untergebracht (www.schrammsteinbaude.de). Die Lage als Ausgangspunkt für Exkursionen in den hinteren Teil der sächsischen Schweiz und das Schrammsteingebiet ist ideal. Auch Bad Schandau ist nicht weit entfernt.
Folgende Zimmer stehen zur Auswahl (alle mit D/WC):
a. Doppelzimmer (Doppelbett) mit Balkon (oh. Zuschlag),
b. kleine EZ (+ 37,50 Zuschlag insg.),
c. kleine DZ als EZ (+ 87,50 € insg.),
d. DZ oh. Balkon als EZ (+ 112,50,- € insg.),
e. Familienzimmer oh. Balkon, nutzbar für zwei bekannte Personen (DZ mit Doppelbett sowie Nebenraum mit Etagenbett bzw. Schlafcouch: - 25 € Abzug pro Person)

Die **Verpflegung** besteht aus einem reichhaltigen Frühstücksbuffet, selbst geschmierten Brötchen als Lunch/Picknick und einem Zwei-Gänge-Menü am Abend (auch vegetarische Verpflegung möglich).

Anreise: Die Pension ist idyllisch im Wald gelegen in dem oberhalb von Bad Schandau befindlichen Ortsteil Ostrau. Sie ist ideal mit dem Bus zu erreichen und somit auch an den Nationalparkbahnhof Bad Schandau angeschlossen (Buslinie 252, Haltestelle Schrammsteinbaude). Kostenfreie PKW-Parkplätze sind vorhanden.

Näheres erfahren Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschaft-Service: Eine Fahrgemeinschaft schont die Umwelt und spart Geld.**

Seminarbeginn ist am Sonntag, um 18.00 Uhr mit der Begrüßung der Teilnehmenden und dem Abendessen. **Seminarende** ist am Freitag gegen 14.00 Uhr.

Weitere Informationen über Reise-Utensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer **Reise-Rücktrittsversicherung**.

Sicherheit: Während der Exkursionen führt der Dozent ein Erste-Hilfe-Set mit. Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns gegen Schäden an Dritten.

Unser Konzept

... ist es, unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur zu vermitteln. Emotionale Bindungen sind Grundvoraussetzung für die tatsächliche Umsetzung von Umwelt- und Naturschutz im Alltag. Wir bieten ein Natur-Seminar in aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre. Die überschaubare Gruppengröße sowie die Gruppenarbeit fördern eine lebendige und persönliche Stimmung. Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an Gruppenleben und Gruppenarbeit mitbringen.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern **als Bildungsurlaub / Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig.** Bitte beachten Sie dazu unsere **„Mitteilung für den Arbeitgeber“.** Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber” ein.

Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen. Das Seminar dient zudem für die folgende Zielgruppe der beruflichen Weiterbildung: Arbeitnehmende aus kaufmännischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Berufen, die im Natur- und Umweltschutz (z.B. in Behörden, Einrichtungen oder Unternehmen) tätig sind.